

viel, so versehe man sich mit einem doppelten Paare, so wie auch mit einem zweiten Sacktuche. Die Dame führt man auf ihren Platz, oder falls sie früher gestanden, auf irgend einen Sitz zurück. Im Tanze drücke man ihre Hand nicht zu sehr. In Pausen suche man sie zu unterhalten, und ihr hie und da eine Aufmerksamkeit zu erweisen, sie durch Anbieten einer Erfrischung auszuzeichnen. Auch ist es gebräuchlich, daß sich Damen, um Irrungen zu vermeiden, ein Vormerkbuch halten, in welchem die engagirten Tänzer aufgezeichnet sind. Daß eine Dame mit dessen Füllung nicht prahlen soll, ist klar. Sollten bei einem Privatballe der Herr oder die Frau eine Dame bemerken, die die Herren in ihrer Rücksichtslosigkeit vernachlässigen, so müssen jene die Herren auffordern, mit ihr zu tanzen, oder es geht wohl der Ballgeber mit gutem Beispiele voran, und tanzt zuerst mit ihr. Auf Privatbällen reicht man Erfrischungen und wohl ein Souper. Jedoch wird letzteres erst gegen Mitternacht aufgetragen.

Zuweilen wird nichts als Thee und Backwerk gegeben. Indes, da ist nur für die Damen gesorgt, und nicht für die Magen der Herren. Bezüglich des Essens möge man vorsichtig sein, daß man nichts genießt, was stark riecht, indem man sonst die Damen während des Tanzes damit belästigt. Mit Glaque und Schuhen sammt Strümpfen erscheint man nur, wo es sehr elegant zugeht. Klug handelt man aber immer, wenn man lakirte Schuhe oder Stiefel trägt, da sich bei der grellen Beleuchtung und dem Glanzboden ein bloß gewichster Stiefel oder Schuh nicht vortheilhaft ausnimmt. Freilich sind in Schnelligkeit ein Paar lakirte Schuhe vom Schweiße hin, da muß nun jeder seine Börse dabei berücksichtigen.

Vom Theater und Concert.

Bei öffentlichen Unterhaltungen sollen Bescheidenheit und Artigkeit die Leiterinnen unserer Handlungen sein. Jedes Hindrängen zu den vorderen bessern Plätzen, z. B. in Concerten, soll vermieden werden. Man überlasse diese den Damen. Es ist unanständig für jeden Mann, sitzend zu verharren, wenn Damen stehen müssen. Daß man in einem Theater und Concert sich